Dienstag, 13. Mai 2008

Den Müttern den Marsch geblasen ...

RICKENBACH/SIRNACH/WILEN. Die traditionellen Muttertagsständchen der örtlichen Musikvereine fanden bei strahlendem Sonnenschein statt. Etwas Linderung verschaffte den Musizierenden und dem Publikum eine kühlende Brise aus Osten. Den Reigen eröffnete der Musikverein Harmonie Rickenbach, der vor Ladenschluss vor dem Coop-Einkaufszentrum konzertierte. Die Männer, die nach dem Einkauf realisierten, dass die Darbietungen nicht dem bevorstehenden langen Pfingstwochenende galten, sondern dem bevorstehenden Muttertag, sahen sich möglicherweise veranlasst, der ihnen Angetrauten die schwere Einkaufstasche abzunehmen. Die Musikgesellschaft Sirnach musizierte am Samstagnachmittag auf dem WAS-Areal – Wohnen im Alter in Sirnach – am Fabrikweg. Idyllisch im Park hatten sich die Musikanten unter einer Platane platziert. Schatten konnte diese indes noch nicht spenden, denn deren Blätter befanden sich erst im Knospenstadium. Wie in einem Opernhaus konnten die Damen das Konzert geniessen. Die auf den Park hin orientierten Balkone sind wie geschaffen für solche Events. Die Musikgesellschaft Brass Band Wilen gab ihr Konzert zu Ehren der Mütter am Sonntagvormittag auf dem Primarschulhausplatz. Dass sich unter dem Publikum mehr Frauen als Männer befanden, liess darauf schliessen, dass die Herren der Schöpfung inklusive Nachwuchs derweilen vermutlich damit beschäftigt waren, ein leckeres Festmahl für die Gefeierten zuzubereiten. (cho.)